

392

Außerordentliches Extrablatt.

Der berühmte Redner und Finanzminister
Ungarns,

K o s s u t h ,

welcher versprach, aus der Hölle Geld und
eine Armee zu schaffen, ist mit wenigstens

einer Million

nach Amerika durchgegangen.



Das unglückliche Land Ungarn, das mit äußern und innerlichen Feinden den fürchterlichsten Kampf zu bestehen hat, wo im Osten und Süden der gräßlichste vandalische Bruderkrieg geführt wird, von welchem man glaubt, wenn man die Berichte darüber liest, in die Zeiten Attila's, der Geißel Gottes, veretzt zu sein, dieses arme Land, welches immer mehr und mehr bedrängt wird, und das seine Absicht, sich von Oesterreich zu sondern, jetzt schon hart büßt, hat von seinem genialsten Sohne Kossuth, für den jeder Magyar mit Enthusiasmus entbrannte, wenn es sich bestätigt, den härtesten Schlag erhalten.

Die Abend-Beilage des Sonntagsblattes von Lud. Aug. Frankl berichtet uns nämlich die neueste Privat-Nachricht aus Pesth sei, daß

**Finanzminister Kossuth mit Einer
Million nach Amerika durchgegangen
sein soll!**

Schrecklich, wenn dem so ist, wenn die eifrigsten Patrioten, Männer, die das Vertrauen einer ganzen Nation besitzen, auf solche Weise zu handeln im Stande sind; dann ist Rechtlichkeit ein schönes Hirngespinnst!

Wenn die hehrsten Volksvertreter, die für Freiheit und Volksrecht zu glühen vorgeben, eine ganze Nation zu betrügen im Stande sind, dann ist jedes Volk doppelt verrathen.

Kossuth, von jeher der freieste Redner, welcher sich in früheren Landtagen schon durch sein außerordentliches Talent auszeichnete, mußte mehrmals seine Kühnheit im Kerker büßen. Anfänglich Fiskal oder Doktor der Rechte, redigirte er später eine Zeitschrift, die er selbst noch, als er Minister wurde, fortschrieb. Mit aller Kraftanstrengung, mit allen Mitteln seines eminenten Talentes, suchte er den Krieg mit dem Banus von Kroatien, Baron Jellachich zu einem für Ungarn vortheilhaften Ende zu führen, und da die Aussichten für Ungarn immer schlechter werden, indem die Kroaten, Rajzen und Serben bereits bedeutende Vortheile erkämpften, so wäre es möglich, da Kossuth nirgends mehr einen Ausweg sah, daß er zu diesem verzweifelten letzten Schritte seine Zuflucht nahm.

M. K.

Ständeverordentliches Statut

Der Erbprinze, Statut und Statuten

Statut



hochster Befehl, aus der Stelle des Statuts
eine Statute zu machen, ist mit Inbegriff

Statut

nach Statuten übergeben

Das Statut des Statuts, das mit Inbegriff
hochster Befehl, aus der Stelle des Statuts
eine Statute zu machen, ist mit Inbegriff
nach Statuten übergeben

Statut mit Statuten Statuten übergeben sein soll

Statut, was ein Statut, wenn die Statuten
hochster Befehl, aus der Stelle des Statuts
eine Statute zu machen, ist mit Inbegriff
nach Statuten übergeben

Statut, was ein Statut, wenn die Statuten
hochster Befehl, aus der Stelle des Statuts
eine Statute zu machen, ist mit Inbegriff
nach Statuten übergeben